



MEDIENAKADEMIE 2023

INHALT

KERNMODULE IM ÜBERBLICK	5
KERNMODUL 1 - DER BERUFSEINSTIEG ALS JOURNALIST:IN	6
KERNMODUL 2 - ARTIKELFORMATE IM ÜBERBLICK	7
KERNMODUL 3 - SCHREIBWERKSTATT	8
KERNMODUL 4 - SHOW, DON'T TELL: BEWEGTE BILDER	9
POOL WAHLMODULE	11
FOKUS - STORYTELLING	12
FOKUS - JOURNALISMUS UND RECHT	13
FOKUS - PRESSESPRECHER:IN ALS BERUF	14
FOKUS - KURZVIDEOS UNTER ZEITDRUCK	15
FOKUS - WIRTSCHAFTSJOURNALISMUS	16
FOKUS - RECHERCHE UND DATEN	17
LEHRGANGSTEAM	18
TEILNAHMEÜBERBLICK	19

Medien und Journalismus erleben gerade eine Revolution. Die Digitalisierung hat zu einem umfassenden Wandel unseres Umgangs mit Informationen und Nachrichten geführt – und dieser Prozess beschleunigt sich aktuell sogar noch. Diese Entwicklung hat massive Auswirkungen auf Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit und Politik.

Social-Media-Kanäle, User-Created Content, Podcasts und Videos sind heute in unterschiedlichster Form nicht mehr aus der Medienlandschaft wegzudenken. Und parallel dazu existieren nach wie vor die „alten Medien“ der vor-digitalen Zeit: Zeitungen, Magazine, Fernsehen, Radio, die nach wie vor ein Millionenpublikum erreichen. Es gab noch nie so viele Möglichkeiten wie heute, im Berufsfeld Kommunikation aktiv zu werden.

Mit diesem niederschweligen Zugang in die Medienwelt ist heute aber auch die Konkurrenz zwischen Medien und Medienschaffenden größer als je zuvor. Das Ergebnis davon sind viele neue Chancen, aber auch prekäre Arbeitsverhältnisse, von denen junge Menschen ganz besonders oft betroffen sind. Die alten und etablierten Geschäftsmodelle funktionieren heute nur noch bedingt, neue scheinen aber noch nicht immer ganz ausgereift und markttauglich.

Grundsätzlich wird es aber immer einen Markt für gut aufbereitete Informationen und Geschichten geben. Das Erzählen von Geschichten und Aufbereiten von Informationen zählt zu den ältesten Handwerken der Welt. Form und Technik sind dabei permanenter Veränderung ausgesetzt, aber die grundlegende Frage, wie erreiche ich mit einer wahren Geschichte die Aufmerksamkeit möglichst vieler Menschen, bleibt immer die gleiche. Und wer gute Antworten darauf anbieten kann, wird weiterhin erfolgreich sein.

Die Medienakademie des Karl-Renner-Instituts und des Friedrich-Austerlitz-Instituts bietet Medieninteressierten die Möglichkeit, wertvolle Informationen und das entsprechende Handwerk für ihren Weg in die Medienlandschaft zu erhalten. Führende Profis aus der Medienbranche geben dabei Tipps, teilen ihre Erfahrungen und bieten Einblicke in ihren Berufsalltag.

KERNMODULE IM ÜBERBLICK

Berufseinstieg:	24.–25. Februar '23
Artikelformate:	18. März '23
Schreibwerkstatt:	28.–29. April '23
Videobegleitung:	23.–24. Juni '23

Der Berufseinstieg als Journalist:in

Medien sind die vierte Macht im Staat – und selbst einem ständigen Wandel unterworfen. In einer ersten Analyse wird die Medienwelt unter die Lupe genommen, die Akteur:innen dahinter und die unterschiedlichen Zugänge zu Informationen. Antworten gibt es auf die Fragen: Wie funktioniert der österreichische Medienmarkt? Wie ist die Situation für junge Journalist:innen? Und zählt sich der Einstieg in den Journalismus überhaupt aus?

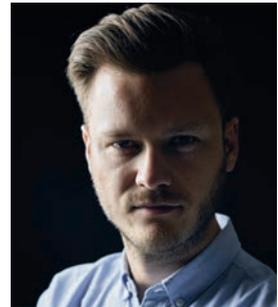
- Die österreichische Medienrealität
- Redaktionsalltag in Medien
- Konferenz der Redakteur:innen und der Themenpitch



Stefan Apfl
Journalist und
Medienunternehmer, eh.
DATUM-Chefredakteur



Jelena Pantic-Panic
eh. CvD bei biber Magazin,
Chefredakteurin d.
Moment Magazins,
Gründerin von und
Mentorin bei medien.geil



Jakob Winter
Innenpolitik-Redakteur
Profil

Termin: 24.–25. Februar 2023
Zeiten: Freitag 14.00–19.00 Uhr, Samstag 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Kernmodul 2 Artikelformate im Überblick

Der Weg von der Idee bis zum Beitrag ist oft ein langer. Entscheidungen, in welche Richtung der Beitrag geht, sind gut abzuwägen. Welches Ziel und welchen Zweck erfüllt welches journalistische Format? Worauf kommt es bei Geschichten an? Wie erzählt man sie gut? Was bleibt in Erinnerung? Expert:innen aus der Medienwelt bringen ihre Erfahrungsschätze ein.

- Der Weg von der Idee zum Beitrag
- Reportage, Kommentar oder doch Bericht:
Ziel und Zweck von Formaten
- Schreibübung



Lisa Mayr
Chefredakteurin im
Content Center AK Wien



Anatol Vitouch
Textchef DATUM

Termin: 18. März 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Kernmodul 3

Besser schreiben – Schreibwerkstatt

Das Schreiben von Texten gehört zur Grundausrüstung für fast alle Formen des Publizierens. Was einen guten Text ausmacht und wie er noch besser werden kann ist Thema in diesem Modul. Die Teilnehmer:innen lernen mit eigenen Texten und vielen Praxisbeispielen einen Grundkanon an simplen Regeln und einen behutsamen, wertschätzenden Zugang, um Texte lesbarer zu machen.

- Theoretische Kniffe in der Praxis anwenden
- Tiefgehende Analyse und Feedback zu eigenen Texten



Peter Linden
Journalist, Trainer, Dozent

Termin: 28.–29. April 2023
Zeiten: Freitag 14.00–19.00 Uhr, Samstag 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Kernmodul 4

Show, don't tell: Bewegte Bilder

Einen Blick in den Regieraum des österreichischen Videojournalismus bietet dieses Modul: Wie hat sich die Medienwelt im letzten Jahrzehnt verändert und welche Videos kommen bei den Seher:innen an. Der Fokus liegt auf Gestaltungsformen, Herangehensweisen und den wichtigsten Skills, die es braucht, um als Videojournalist:in einzusteigen.

- Beitragsformen, Gestaltung und Skills
- Von der Idee zum Videobeitrag
- Lehrgangsabschluss



Dominik Sinnreich
Gründer Newsroom GmbH

Termin: 23.–24. Juni 2023
Zeiten: Freitag 15.00–19.00 Uhr, Samstag 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

POOL WAHLMODULE

Storytelling:	15. April '23
Recht:	22. April '23
Pressesprecher:in:	6. Mai '23
Kurzvideos:	27. Mai '23
Wirtschaftsjournalismus:	3. Juni '23
Daten und Recherche:	10. Juni '23

Fokus Storytelling

Eine Meldung, eine Reportage, eine Kritik oder ein Kommentar – ihnen allen ist gemein, dass sie eine Geschichte zur Grundlage haben. Die zentrale Frage ist, wie simple Themen zur Geschichte werden, wie diese Aufmerksamkeit erweckt, authentisch bleibt und mitreißt. Im Modul werden Grundlagen und der Weg zu einer guten Geschichte anhand praktischer Beispiele erarbeitet.

- Was ist eine Geschichte?
- Gute Beispiele für narrativen Journalismus
- Politisches Storytelling und Recherchen



Patricia Huber
Chefredakteurin
Kontrast.at



Wolfgang Zwander
Chefredakteur und
Herausgeber von Mein
Burgenland, Vorsitzender
Friedrich-Austerlitz-Institut

Termin: 15. April 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Fokus Journalismus und Recht

Der digitale Wandel hat seine Spuren auch im Journalismus hinterlassen und das Medien- und Urheber:innenrecht vor neue Herausforderungen gestellt. Die Grenzen einzelner Medienkanäle verschwimmen immer mehr. Als Allrounder:in muss jede:r Journalist:in wissen, wo die rechtlichen Grenzen zu ziehen sind. Darf dieses oder jenes Bild abgedruckt werden? Sind die Persönlichkeitsrechte gewahrt? Was ist Satire oder Grenzen der Meinungsfreiheit?

- Überblick zum umfangreichen Rechtskanon
- Rechte und Pflichten von Journalist:innen
- Beispiele aus der Berufspraxis



Maria Windhager
Rechtsanwältin



Michael Pilz
Rechtsanwalt

Termin: 22. April 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Fokus

Pressesprecher:in als Beruf

Der Beruf als Pressesprecher:in hat sich stark gewandelt und verbreitert. Die Grundzüge bleiben gleich: sie sind der direkte Draht zwischen Organisationen und Medien und täglich eingebunden in taktische oder strategische Entscheidungen. Das eröffnet einen breiten Handlungsspielraum und überträgt viel Verantwortung. Diese gewissenhaft auszufüllen, kann eine spannende Herausforderung sein. Expert:innen aus der Praxis zeigen mögliche Wege auf.

- Aufgabenprofil politischer Pressesprecher:innen
- Abgrenzung zur PR und Lobbying
- Kommunikationsstrategien und Netzwerkaufbau



Daniel Steinlechner
eh. Redakteur News und
polit. Pressesprecher,
Kommunikationsexperte,
www.contentfirst-pr.at



Raphaela Pammer
eh. polit. Pressesprecherin und Senior Consultant,
Ärztelkammer für Wien

Termin: 6. Mai 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Fokus Kurzvideos unter Zeitdruck

Kurzvideos sind aus der Kommunikation auf Social-Media-Kanälen nicht mehr wegzudenken. Mit mehr oder weniger kreativen Videos ringen sie mit Creator:innen um wertvolle Aufmerksamkeit. Im Modul wird die Breite zwischen theoretischen Kniffen und konkreten Praxisbeispielen aufgespannt. Vom selbstgedrehten bis zum professionellen Kurzvideo, Praktiker:innen geben Einblicke in ihre Herangehensweisen und helfen mit Tipps und Tricks zum Produzieren.

- Wie funktioniert eigentlich TikTok?
- TikTok als Kurzvideo-Kanal nutzen
- Erfahrungswerte und Praxiswissen



Gini Lampl
Musikerin, @billiesteirisch



Nico Lang
Journalist und Mitgründer
von @geschichte.oida



Jonas Rettenegger
Geschichtenerzähler bei
und Mitgründer von
@geschichte.oida

Termin: 27. Mai 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Fokus

Wirtschaftsjournalismus

Ökonomische Zusammenhänge verständlich erklären ist in Zeiten komplexer Krisen und einer globalisierten Welt nicht einfach. Das Feld der Ökonomie selbst ist ein sehr vielfältiges und dennoch, oder gerade deswegen wagen nicht viele den Weg in den Wirtschaftsjournalismus. Was es dafür braucht, wie das Feld zurzeit aufgestellt ist und was eine gute Wirtschaftsjournalist:in ausmacht, wird in diesem Modul eingehend bearbeitet.

- Berufsprofil Wirtschaftsjournalist:in
- Ökonomie im internationalen Vergleich
- Wirtschaftsethik im Wirtschaftsjournalismus



Martina Bachler
trend Magazin

Termin: 3. Juni 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

Fokus Recherche und Daten

Der digitale Wandel hat unvorstellbare Datenmengen und -möglichkeiten geschaffen, sodass die effiziente, zielgerichtete und gut organisierte Datenrecherche zu einer wichtigen journalistischen Fähigkeit wird. Wie können in Datenmengen verborgene Schätze und Geschichten gehoben werden? Welche Datenbanken eignen sich gut dazu. Diese und viele andere Fragen beantworten Expert:innen aus diesem Feld.

- Datenjournalismus im digitalen Zeitalter
- Vom Datensatz zur Geschichte
- Daten sortieren, auswerten und visualisieren



Peter Sim
Lektor, eh. Leiter Abteilung
Datenjournalismus bei
Dossier

Termin: 10. Juni 2023
Zeiten: 9.00–17.00 Uhr
Ort: Karl-Renner-Institut

LEHRGANGSTEAM

RI-Projektleitung

Karl-Renner-Institut

Barbara Hofmann
hofmann@renner-institut.at

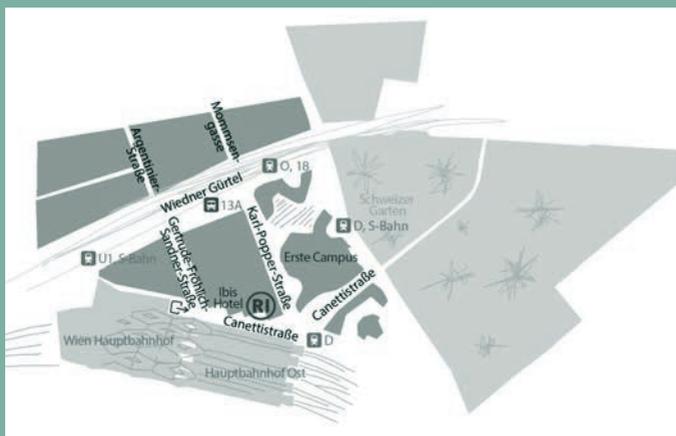
Vorsitzender FAI

Friedrich-Austerlitz-Institut

Wolfgang Zwander
wolfgang.zwander@fai.at

Lehrgangsbegleitung

Michael Farthofer
michi.farthofer@gmx.at



Seminarort

Karl-Renner-Institut, Karl-Popper-Straße 8, 1100 Wien
(Quartier Belvedere, Hauptbahnhof)

Anmeldung

Erforderliche Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsbogen, Textprobe und eventuell Arbeitsprobe wie Presseausendung, Podcast, kleines Filmprojekt, Online-Blogbeitrag, spannender Instagram-Account oder Text in Print) an office@fai.at schicken.

Anmeldefrist: 27. Jänner 2023

Für eine erfolgreiche Absolvierung der Medienakademie sind die 4 Kernmodule sowie 2 Wahlmodule je nach Interesse zu absolvieren. Für Absolvent:innen der Medienakademie besteht die Möglichkeit bei Kooperationspartner:innen Volontariate zu absolvieren.

Textprobe

Mit der Bewerbung ist eine aussagekräftige, möglichst journalistische Textprobe mitzuschicken, die im Modul 3 von Expert:innen persönlich kommentiert wird.

Kosten

Teilnahmebeitrag: € 390,-

Kontodaten: Dr. Karl-Renner-Institut

IBAN: AT10 6000 0000 0757 9163, BIC: BAWAATWW

Betreff: MeAk2023_AB

Information

Antonia Baumgarten

baumgarten@renner-institut.at

Karl-Renner-Institut





IMPRESSUM

Karl-Renner-Institut
1100 Wien, Karl-Popper-Straße 8

Tel.: +43-(1)-804 65 01
post@renner-institut.at
www.renner-institut.at
<https://linktr.ee/rennerinstitut>

Fotos

Heribert Corn, Selina Englmaier, esel.at, Stefan Fürtbauer, Karl-Renner-Institut, Ifeta Ibracevic, Mark Gassner, Nikolai Hartlieb, Flora Hübl, www.jus.at, Andrea Klem, Astrid Knie, Rainer Kriesch, Christian Müller, SPÖ-Parlamentsklub, Sebastian Reich.